

## Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 03.12.2015

---

<b>Sitzungsort:</b>	"Kaffeetrichter", Infozentrum, Löberstraße 34, 99096 Erfurt
<b>Beginn:</b>	17:02 Uhr
<b>Ende:</b>	18:22 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ausschusses:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ausschusses:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter/in:</b>	Herr Kanngießer
<b>Schriftführer/in:</b>	

### Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 05.11.2015	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
5.	Verweisungen von Anfragen des Stadtrates	
5.1.	Vertagung aus der Sitzung BuV vom 05.11.2015 Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 16.09.2015 Aktueller Stand der Baumaßnahmen zwischen Vieselbach und Azmannsdorf BE: Ortsteilbürgermeister Vieselbach	<b>1861/15</b>

	hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr	
5.2.	Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 18.11.2015 Wohnbebauung Manstedtsgarten BE: Fragesteller Herr Staufenbiel, Fraktion CDU hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr	<b>2452/15</b>
6.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen	
6.1.	Widmung "Gustav-Tauschek-Straße" BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes	<b>1177/15</b>
6.2.	Genehmigung von Bildaufnahmen im Bau- und Verkehrsausschuss BE: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister	<b>2304/15</b>
7.	Festlegungen des Ausschusses	
7.1.	Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 27.08.2015 zum TOP 7.3 Informationsaufforderung - Sachstand Aufgang Petersberg (DS 1669/15); hier: Ergebnisse des Gespräches BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr	<b>1874/15</b>
7.2.	Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 05.11.2015 zum TOP 5.1 Abstellen von LKW's in Wohngebieten (DS 1654/15); hier: Ordnungswidrigkeiten BE: Beigeordneter für Bürgerservice und Sicherheit	<b>2569/15</b>
8.	Informationen	
8.1.	Aufbau und Betrieb der Verkehrsmanagementplattform im Rahmen des Forschungsprojektes sMobiliTy - Abschluss des Forschungsprojektes BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes	<b>2339/15</b>
8.2.	Beschlusskontrolle zum Beschluss StR 0704/15 Haushaltssatzung 2015 und Haushaltsplan 2015 - - Prüfung Stauinduktionsschleife Zufahrt Pelikanweg - BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes	<b>2536/15</b>
8.3.	Erfurt-Möbisburg, Verbindungsweg zwischen Hohe Stra-	<b>2576/15</b>

ße und Eselstieg

BE: Herr Kallenbach, Fraktion CDU

hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau  
und Verkehr

#### 8.4. Sonstige Informationen

## I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-  
Nummer

### 1. Eröffnung und Begrüßung

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, eröffnete die öffentliche Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder und alle anwesenden Gäste.

Zu diesem Zeitpunkt waren 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

### 2. Änderungen zur Tagesordnung

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, informierte die Ausschussmitglieder darüber, dass durch das Tiefbau- und Verkehrsamt sowie das Planungsbüro "StadtLabor" aus Leipzig eine mündliche Information zum Moderationsverfahren in der Nordhäuser Straße vorgesehen sei. Herr Kanngießer schlug vor, diesen Punkt unter dem Tagesordnungspunkt Informationen TOP 8.4 zu behandeln.

Herr Kallenbach, Fraktion CDU, bat darum den TOP 5.1 Drucksache 1861/15 auf die nächste Ausschusssitzung zu vertagen.

Da keine weiteren Änderungen zur Tagesordnung vorlagen, lies der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Kanngießer über die geänderte Tagesordnung abstimmen.

**Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0- Befangen 0**

### 3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 05.11.2015

Die Niederschrift wurde wie folgt

**genehmigt Ja 5 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0**

### 4. Dringliche Angelegenheiten

Es lagen keine dringlichen Angelegenheiten vor.

### 5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates



## 6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

- 6.1. Widmung "Gustav-Tauschek-Straße" 1177/15  
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes

Es lagen keine Nachfragen der Ausschussmitglieder vor.

Da keine weiteren Fragen vorlagen, stellte der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN die Drucksache 1177/15 zur Abstimmung.

**beschlossen Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

### Beschluss

01.  
Die nachfolgend näher bezeichnete Straße wird dem öffentlichen Verkehr (gemäß § 6 ThürStrG) gewidmet:

**Gustav-Tauschek-Straße.**

02.  
Die Einstufung der Straße erfolgt entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung als Gemeindestraße.

03.  
Straßenbaulastträger ist die Stadt Erfurt.

04.  
Der Übersichtsplan ist Bestandteil des Beschlusses.

05.  
Die Widmung ist mit Rechtsbehelfsbelehrung im Amtsblatt der Stadt Erfurt öffentlich bekannt zu machen und wird zum Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachung wirksam.

### Anlagenverzeichnis

Übersichtsplan – *redaktioneller Hinweis: Liegt der Niederschrift als Anlage 1 bei.*

- 6.2. Genehmigung von Bildaufnahmen im Bau- und Verkehrsausschuss 2304/15  
BE: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER / FDP / PIRATEN fragte nach, ob die Gäste sowie die Mitarbeiter der Stadtverwaltung von den Aufnahmen ausgeschlossen sein. Dies wurde bejaht.

Da keine weiteren Fragen vorlagen, stellte der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN die Drucksache 2304/15 zur Abstimmung

**beschlossen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

## Beschluss

Der Bau- und Verkehrsausschuss erteilt nach § 15 Abs. 8 i. V. m. § 15 Abs. 6 S. 1 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt Erfurt und seiner Ausschüsse die Zustimmung, dass die Fraktionen des Erfurter Stadtrates für die laufende Wahlperiode Bildaufnahmen (Fotos) von Ausschussmitgliedern und sachkundigen Bürgern ihrer Fraktion aus öffentlichen Sitzungen des Ausschusses anfertigen dürfen.

### 7. Festlegungen des Ausschusses

- 7.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 27.08.2015 zum TOP 7.3 Informationsaufforderung - Sachstand Aufgang Petersberg (DS 1669/15); hier: Ergebnisse des Gespräches 1874/15  
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr

Es lagen keine Nachfragen von Seiten der Ausschussmitglieder vor.

**zur Kenntnis genommen**

- 7.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 05.11.2015 zum TOP 5.1 Abstellen von LKW's in Wohngebieten (DS 1654/15); hier: Ordnungswidrigkeiten 2569/15  
BE: Beigeordneter für Bürgerservice und Sicherheit

Es lagen keine Nachfragen von Seiten der Ausschussmitglieder vor.

**zur Kenntnis genommen**

### 8. Informationen

- 8.1. Aufbau und Betrieb der Verkehrsmanagementplattform im Rahmen des Forschungsprojektes sMobiliTy - Abschluss des Forschungsprojektes 2339/15  
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes

Der sachkundige Bürger Herr Kosok, fragte nach dem Entwicklungsstand der Handy-App im Rahmen des Forschungsprojektes sMobiliTy. Ein Mitarbeiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes erklärte, dass die App nicht den gewünschten Erfolg gebracht hätte. Trotz der verstärkten Werbung für die App hätten sich lediglich 100 Teilnehmer registrieren lassen, davon hätten nur 50 Teilnehmer die App herunter geladen. Von diesen 50 Teilnehmern hätten wiederum nur 35 Teilnehmer die App auch genutzt. Dies sei zu wenig, um die App weiter zu forcieren.

**zur Kenntnis genommen**

- 8.2. **Beschlusskontrolle zum Beschluss StR 0704/15 Haushalts-** 2536/15  
**satzung 2015 und Haushaltsplan 2015 - - Prüfung Stauin-**  
**duktionsschleife Zufahrt Pelikanweg -**  
**BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes**

Herr Stampf, Fraktion FREI WÄHLER/ FDP / PIRATEN, bedankte sich für den Einbau der Stauinduktionsschleife und lobte ausdrücklich deren sehr gute Funktion.

**zur Kenntnis genommen**

- 8.3. **Erfurt-Möbisburg, Verbindungsweg zwischen Hohe Straße** 2576/15  
**und Eselstieg**  
**BE: Herr Kallenbach, Fraktion CDU**  
**hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau**  
**und Verkehr**

Herr Kallenbach, Fraktion CDU, fragte nach, warum die Baumaßnahme durchgeführt wurde. Der Weg wäre in einem guten Zustand gewesen, mit der Baumaßnahme hätte die Gefäl-  
leneigung des Weges erheblich zugenommen. Des Weiteren bat er die Ausschussmitglieder  
darum, einem Anlieger des Verbindungsweges zwischen Hohe Straße und Eselstieg das  
Wort zu erteilen.

Das Rederecht wurde dem Anlieger einstimmig erteilt.

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Kanngießner, Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE  
GRÜNEN, wies darauf hin, dass die Baumaßnahme des Verbindungsweges Hohe Straße und  
Eselstieg bereits abgeschlossen sei und erteile dem Anlieger das Wort.

Der Anlieger bedankte sich und erläuterte, wie er das 1930 erbaute Haus erworben und den  
Verbindungsweg Hohe Straße/Eselstieg zur Nutzung umgestaltet hatte. Im Anschluss zeig-  
te er 5 Bilder des umgebauten Verbindungsweges und äußerte seinen Unmut zu den Sanie-  
rungsmaßnahmen. Des Weiteren äußerte er, dass er als Hauptnutzer des Verbindungswe-  
ges mit in die Planung hätte einbezogen werden müssen. Der Leiter des Tiefbau- und Ver-  
kehrsamtes ging auf die Äußerungen ein und erklärte, dass der Verbindungswege schon vor  
3-4 Jahren hätte saniert werden müssen. Des Weiteren erklärte er auf die Nachfrage von  
Herrn Stampf, Fraktion, FREIE WÄHLER/ FDP/ PIRATEN, zur Beteiligung des Ortsteilrates,  
dass dieser involviert war und auch einstimmig der Baumaßnahme zugestimmt habe.

Herr Kallenbach, Fraktion CDU, wies noch einmal darauf hin, dass mit den Anliegern ge-  
sprochen werden müsse.

Herr Frenzel, Fraktion SPD, erklärte, dass sich für ihn die Situation des Verbindungsweges  
objektiv verbessert habe.

**zur Kenntnis genommen**

#### 8.4. Sonstige Informationen

Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes stellt die Mitarbeiter des Planungsbüros "StadtLabor" aus Leipzig vor. Das Planungsbüro "StadtLabor" soll das Moderationsverfahren in der Nordhäuser Straße leiten. Des Weiteren erklärte der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes, dass man sich auf den Begriff "Vermittlungsverfahren" Erfurt Nordhäuser Straße geeinigt habe. Das Planungsbüro stellte sich und seine bisherigen Projekte vor und verwies auf die 3 wichtigen Aspekte (Transparenz, Augenhöhe und Ergebnisoffenheit) in Bezug auf das Vermittlungsverfahren.

Die Nachfragen der Ausschussmitglieder zum Ablauf des Vermittlungsverfahrens wurden durch das Planungsbüro "StadtLabor" beantwortet:

- Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, fragte nach der Möglichkeit, das Vermittlungsverfahren in einer angemessenen Zeit zu realisieren.
- Herr Schliso, sachkundiger Bürger, fragte nach dem zeitlichen Ablauf des Vermittlungsverfahrens.
- Herr Kallenbach, Fraktion CDU, fragte ebenfalls nach dem zeitlichen Korridor in dem sich das Planungsbüro zurzeit befände.
- Herr Stampf, Fraktion FREIE Wähler / FDP / Piraten, fragte nach weiteren Gesprächspartnern des Planungsbüros.

Zum Abschluss erklärten die Mitarbeiter des Planungsbüros, dass sie mit den zuständigen Ansprechpartnern innerhalb der Fraktionen des Stadtrates ins Gespräch kommen möchten.

Im Anschluss fragte der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDIS 90/DIE GRÜNEN, ob die Ausschussmitglieder noch weitere Fragen zu sonstigen Informationen vorlegen. Zu den Nachfragen von Herrn Warnecke, Fraktion SPD, wurden folgende Festlegungen getroffen:

Herr Warnecke, Fraktion SPD, fragte nach dem aktuellen Stand zum Hochwasserschutzkonzept im Bereich des Flusses Nesse im Ortsteil Ermstedt.  T: 07.01.2015 V: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr	DS 2797/15
Herr Warnecke, Fraktion SPD, fragte nach, warum die Parkzeichen in der Stolzestraße abmontiert wurden. Die Parkplatzsituation in diesem Bereich habe sich dadurch sehr verschlechtert.  T: 07.01.2015 V: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr	DS 2798/15
Herr Warnecke, Fraktion SPD, fragte nach der Situation am Berliner Platz Nr.5. Hinter dem Haus gäbe es riesige Müllberge, welche das	DS 2799/15

Ungeziefer anziehen würden. Er bat die Stadtverwaltung diesbezüglich um eine Stellungnahme.	
---	--

T.: 07.01.2015

V.: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt

Eine weitere Frage von Herr Warweg bezog sich auf eine Anfrage des Groß- und Einzelhandelsverbandes in Bezug auf die Begegnungszone. Diese Frage konnte von einem Mitarbeiter des Tief- und Verkehrsbauamtes beantwortet werden.

Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, fragte nach warum die Weihnachtsbeleuchtung tagsüber in Betrieb sei. Diese Frage wurde durch den Leiter, des Tiefbau- und Verkehrsamtes sowie von Frau Hoyer, Beigeordneten für Wirtschaft und Umwelt beantwortet.

Frau Dr. Glaß, Fraktion DIE LINKE., fragte nach, ob es möglich sei, bei kleineren Treppen im Stadtpark einen Handlauf vorzusehen. Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes erklärte, dass erst ab einer Anzahl von 3 Stufen ein Geländer bzw. Handlauf vorgeschrieben sei und man daher bei den kleineren Treppen im Stadtpark darauf verzichtet habe.

Da keine weiteren Fragen vorlagen beendete der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN die öffentliche Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses.

Kanngießer  
stellvertretender Vorsitzender

  
Schriftführer/in